

46. Wenn man einer Kuh aufs Horn schlägt,
So haben die Hörner an vierzig Kühen geschmerzt. (Sinn unsicher.)
47. Meine Tochter, dir sage ich (dies) (wörtlich: dir habe ich gesagt)!
Meine Schwiegertochter, du höre zu! („Auf den Sack schlägt man, den Esel meint man.“)
48. Rosen sind daran, auch Dornen sind daran. (Von vielversprechenden aber schwierigen Unternehmungen, Fürstendienst, Liebe usw.)
49. Wenn ich das Pferd besteige,
Buhle ich; auch wenn ich es nicht besteige,
Buhle ich. Die Schwierigkeit der Jungfer
ist groß, (darum) buhle ich mit jung verheirateten Frauen. (Lumpenliedchen. Radloff, Tarantschi Dialekt, Sprichwörter No. 43, hat für „ğugan“ das Wort „yōγan“, groß, dick, fig. hochstehend, und übersetzt die zwei letzten Zeilen:
„Vielerlei sind der Mädchen,
„Mit den Dicken spiele ich.“)
50. Der Mullā weiß alles;
Der Mullā steht auf und pißt
in's Wasser. (Bekannte Geschichte von einem Mulla, der früh morgens an einem Teiche stehend, Zeuge wurde, wie ein Mädchen ihr Neugeborenes in den Teich warf und flüchtete. Als kurz darauf die Dorfbewohner am anderen Ufer des Teiches erschienen, um Wasser zu holen, verhinderte er, daß sie ihre Gefäße mit dem durch die Leiche verunreinigten Wasser unbrauchbar machten, indem er aufsprang und in den Teich urinierte.)
51. Von meinen Pelzröcken der neue,
Von meinen Freunden der alte (ist gut).
52. Die Schlange (sagt), ich selbst bin nicht krumm,
Mein (Wohn-) Loch ist krumm. (Von Leuten gesagt, die für alles Ausreden haben.)
53. Wenn ich auch vom Pferd gefallen bin,
Bin ich doch nicht aus den Steigbügeln gekommen. (Von Rechthabern gesagt.)
54. Was der Brust Schmerzen (Sodbrennen) macht, ist kein (gutes) Essen;
Was dem Herzen Schmerzen verursacht, kein (guter) Freund.
55. Der Freund macht (dich durch nützlichen Tadel) weinen;
Der Feind (durch verderbliche Schmeichelei) lachen.
56. Wenn die Hand zerbricht, halte sie im Ärmel versteckt,
Wenn der Kopf (die Kopfhaut) gespalten wird, halte die Wunde unter der Mütze verborgen. (Moralische und physische Gebrechen zeige nicht vor den Leuten.)
57. Mächtiger als der Besitzer des Geldes ist der Dieb.
58. Besser als das Fressen von zehn Hunden,
Ist das Fressen eines Wolfs. (Verächtlich von den Handlungen gemeiner Menschen gesagt.)
59. (Selbst) der Hase, wenn man ihn (an der Flucht) hindert, beißt den Menschen. (Unsicher. Es krümmt sich selbst der Wurm.)
60. Das Wasser fließt im zum Fließen bestimmten Graben. (Von Leuten, die ein gemächliches Leben führen.)